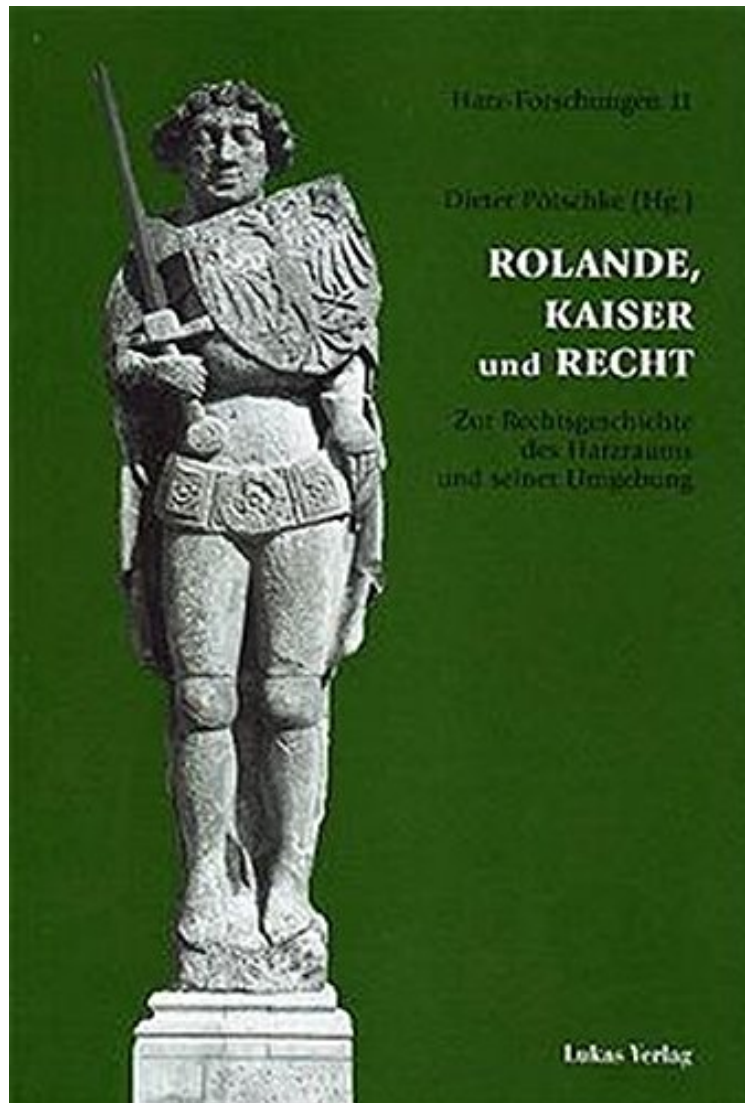


(Download free pdf) Rolande, Kaiser und Recht: Zur Rechtsgeschichte des Harzraums und seiner Umgebung (Harz Forschungen / Forschungen und Quellen zur Geschichte des Harzgebietes)

Rolande, Kaiser und Recht: Zur Rechtsgeschichte des Harzraums und seiner Umgebung (Harz Forschungen / Forschungen und Quellen zur Geschichte des Harzgebietes)

*Von Lukas Verlag fr Kunst- und Geistesgeschichte
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #319875 in BcherVerffentlicht am: 1999-06-01 Abmessungen: 9.37 x .87b x 6.65l, Einband: Taschenbuch 307 Seiten | File size: 38.Mb

Von Lukas Verlag fr Kunst- und Geistesgeschichte : Rolande, Kaiser und Recht: Zur Rechtsgeschichte des Harzraums und seiner Umgebung (Harz Forschungen / Forschungen und Quellen zur Geschichte des Harzgebietes) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rolande, Kaiser und Recht: Zur Rechtsgeschichte des Harzraums und seiner Umgebung (Harz Forschungen /

Forschungen und Quellen zur Geschichte des Harzgebietes):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. D
Ptschke: Rolande, Kaiser und Recht. Zur Rechtsgeschichte des Harzraums und... Von Otto VielhauerHabe es noch
nicht gelesen. Sweit ich aber an einzelnen Stellen hngen geblieben bin, fand ich das Buch recht ntzlich.

KurzbeschreibungAuch wenn die Rechtsgeschichte des Harzraumes der Anla fr den Band war, so geht er in seinem
wissenschaftlichen Anspruch weit ber den Harzraum hinaus, denn das Recht im Mittelalter kannte keine
Landesgrenzen. Dabei bietet die bisher ungeklrte rechtliche Bedeutung der Rolande einen Anla, sich eingehender mit
der Rechtsgeschichte des Mittelalters zu befassen. So wird hier der Bogen vom bedeutendsten deutschen Rechtsbuch,
dem Sachsenspiegel, und seinen Bilderhandschriften ber die Rolande, insbesondere die der heutigen Lnder Sachsen-
Anhalt und Brandenburg, bis hin zur Glosse des Sachsenspiegels und dem kleinen Kaiserrecht gespannt. Ausfhrlich
wird die jngste Theorie, Rolande seien Symbole des Kaiserrechts, diskutiert.